



Raumland



Kontakt

Sekthaus Raumland
Alzeyer Straße 134
67592 Flörsheim-Dalsheim
Tel. 06243-908070
Fax: 06243-908077
www.raumland.de
info@raumland.de

Besuchszeiten

Mo.-Fr. 8:30-17 Uhr,
Sa. 10-13 Uhr,
nach Vereinbarung

Inhaber

Volker Raumland

Rebfläche

9,9 Hektar

Produktion

100.000 Flaschen

Volker und Heide-Rose Raumland haben 1990 die Villa Merkel in Flörsheim-Dalsheim gekauft, 1991 dann haben sie die ersten Sekte aus eigenen Trauben erzeugt, vorher hatten sie Trauben zugekauft. Volker Raumland stammt aus einem Weingut in Bockenheim in der Pfalz, Heide-Rose Raumland stammt aus Württemberg, ist die Schwester von Hans-Peter Wöhrwag, der das gleichnamige Weingut in Untertürkheim führt. Volker Raumland hat als Betriebsleiter bei einem Pfälzer Weingut gearbeitet, nebenher mit einer mobilen Sektabfüllung begonnen; die Idee dafür war durch ein Sekt-Projekt während des Geisenheim-Studiums entstanden. Bis beides zusammen nicht länger zu vereinbaren war, er ganz auf die Sektabfüllung setzte und sich schließlich die Gelegenheit ergab, das Anwesen in Flörsheim-Dalsheim zu erwerben, mit vier Hektar Weinbergen. Diese haben Volker und Heide-Rose Raumland neu angelegt, mit Rebsorten natürlich, aus denen sie Sekt bereiten wollten. Ihre weiteren Weinberge liegen in Hohen-Sülzen und Bockenheim, seit 2002 sind die Weinberge biologisch zertifiziert. Spätburgunder war lange Zeit die mit Abstand wichtigste Rebsorte im Betrieb, inzwischen gibt es genauso viel Chardonnay, hinzu kommen Riesling und Weißburgunder, sowie ein wenig Schwarzriesling. Nach der Ganztraubenpressung – die Taille wird inzwischen nicht mehr verwendet – werden die Weine lange bei kühler Temperatur vergoren. Seit 1997 durchlaufen alle Sekte den biologischen Säureabbau. Volker Raumlands Sekte werden Spitzencham-pagner immer ähnlicher, ohne dass sie versuchen, diese zu kopieren, nein, sie sind eigenständig – und sie brauchen Zeit, profitieren vom langen Hefelager. Und Volker Raumland arbeitet permanent an weiteren, kleinen Veränderungen, probiert aus, was möglich ist. Die jüngsten Jahrgänge sind noch präziser und druckvoller, die Dosage hat Volker Raumland insgesamt weiter reduziert, bei manchen Cuvées verzichtet er völlig auf Dosage, die meisten anderen werden im Bereich extra-brut dosiert. Auch die Zugabe von Schwefel hat er nach und nach reduziert, schon vor einigen Jahren Sekte ausgebaut, denen gar kein Schwefel zugesetzt wurde. Im Oktober 2019 ist Marie-Luise, die ältere Tochter von Volker und Heide-Rose Raumland, in den Betrieb eingestiegen, die jüngere Tochter Katharina hat sich zu einem Zweitstudium entschieden, studiert derzeit Internationale Weinwirtschaft in Geisenheim und wird nach Beendigung des Studiums ebenfalls in den Betrieb einsteigen.

Kollektion

Fünfzehn Jahre lang haben wir die Weine von Volker Raumland verkostet, Jahr für Jahr bot er hochklassigere Kollektionen an, und als wir im vergangenen Jahr eine neue Auszeichnung für die beste Sekt-Kollektion in Deutschland einführten, war die Entscheidung sonnenklar, wer unser erster Preisträger sein würde: Volker Raumland.



arbeitet stetig an weiteren, kleinsten Verbesserungen, und so präsentiert er auch in diesem Jahr wieder eine bestechende Kollektion, die uns gerade in der Basis nochmals besser gefällt als zuletzt. Der Riesling zeigt feine rauchige Noten, Würze und Frische, ist klar und zupackend im Mund, fruchtbetont und geradlinig.

Die Cuvée Marie-Luise setzt ganz auf Frische und Lebendigkeit, ist fruchtbetont und harmonisch, trotzdem wurde sie dieses Jahr ein klein wenig kontrovers diskutiert ob ihrer „Süffigkeit“ – aber darf ein Sekt denn nicht auch einfach nur Spaß bereiten? Einig waren wir uns bei der Cuvée Katharina, die Druck besitzt, klar und zupackend ist, viel Grip und Länge hat. Der Blanc de Blancs Prestige zeigt feine rauchige Noten, dezente Reife, besticht mit Harmonie und Eleganz, der Chardonnay Prestige ist ein wenig druckvoller, aber ebenso harmonisch und elegant, fein gereift. Der Blanc de Noirs Prestige ist der fülligste der drei weißen Prestige-Sekte, er besitzt Substanz und Länge. Der Rosé Prestige setzt auf Frische, Fülle und Frucht. Faszinierend frisch und klar ist wieder einmal das Triumvirat, nun aus dem Jahrgang 2010, ein Sekt von bestechender Zuverlässigkeit, der auch von weiterer Lagerung auf der Flasche noch profitiert. Die 2008er Vintage-Sekte hatten wir schon im vergangenen Jahr vorgestellt, dieses Jahr konnten wir neue Dégorgements verkosten. Der Blanc de Blancs, ein Weißburgunder, ist faszinierend klar und rauchig, harmonisch und lang, der Chardonnay besticht mit Eleganz und Harmonie, der Blanc de Noirs ist rauchig, füllig, harmonisch und lang. Der zweite Sekt, der dieses Jahr ein wenig kontrovers beurteilt wurde, ist der MonRose, er zeigt deutliche Reife im Bouquet, aber es ist eine feine, faszinierende Reife: Großartig! —

Weinbewertung

- 88** 2013 Riesling Sekt brut | 11,5%/18,-€
- 89** 2013 „Cuvée Marie-Luise“ Sekt brut | 12%/19,-€
- 89** 2013 „Cuvée Katharina“ Sekt brut nature | 12%/19,-€
- 90** 2010 „Blanc de Blancs“ „Prestige“ Sekt brut | 12%/26,-€
- 90** 2011 Chardonnay „Prestige“ Sekt brut | 12%/31,-€
- 89** 2011 Pinot „Blanc de Noirs“ „Prestige“ Sekt brut | 12%/25,-€
- 91** 2010 „X. Triumvirat Grande Cuvée“ Sekt brut | 12%/39,-€
- 92** 2008 „Vintage“ Chardonnay Sekt extra brut | 11,5%/69,-€
- 92** 2008 „Vintage“ „Blanc de Blancs“ Sekt extra brut | 11%/69,-€
- 91** 2008 „Vintage“ „Blanc de Noirs“ Sekt brut | 11,5%/69,-€
- 93** 2008 „MonRose“ Sekt extra brut | 12%/86,-€
- 89** 2015 Rosé „Prestige“ Sekt brut | 12%/21,-€



Familie Raumland/© Oliver Rütter

Lagen

Bürgel (Dalsheim)
Kirchenstück
(Hohen-Sülzen)
Silberberg (Mölsheim)
Schlossberg (Bockenheim)

Rebsorten

Spätburgunder (39%)
Chardonnay (39%)
Riesling (10%)
Weißburgunder (9%)
Schwarzriesling (3%)